

d 5 ²⁷/₅

Hochgeachteter Herr und Freund!

Es wäre aller Lyriker, was mir die Mühe bei
 Ängst etwa befohl, für die Monatshefte zu
 überlassen, wäre mir leider aus dem Grunde
 unmöglich, weil ich zu sehr durch abgewandte
 Zerstreuung auf nach andern Seiten hin
 zerfließt bin. Aber Sie werden ganz be-
 stimmt bei Ängst einen größeren, oder
 mehrere kleinere Beiträge erhalten, bedauerlicher
 als Sie bisher jetzt in Ihren Händen befindet
 diese Gedichte, die Sie daher zurückgeben nicht
 zurückzugeben brauchen, sondern in der neuen
 Illustration verwenden können, wenn Sie willen.

Der Zügel des "Homuntulus" habe ich zu
 dem Herrn für fünfzig Gulden nicht hinzuzufügen.
 Das Werk wird wohl im Ganzen als in einem



Heiden erst im Laufe des nächsten Jahres
Fertig sein werden und dann sofort unter
Ihr Posten gehen. So lange Zeit von Heli,
südlich derselben mich irgendwo zu binden,
ist, wie schon gesagt, nicht möglich, und
notwendige Rückfragen auf meinem Notizbuche
hätten mir in dieser Angelegenheit übersehen
nicht sein kann.

Freundlich, nach Möglichkeit Ihnen
zu dienen, verbleibe ich in alter Freundschaft

Ihr

ergebenster

Graz 23. Mai 86.

Robert Hauserling







A